

# Datenschutzerklärung nach EU-DSGVO:

## Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten

### bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

#### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Antrag auf einen Zuschuss auf Grundlage der „Richtlinie der Stadt Bornheim zur Förderung von Kultur und Brauchtum“.

#### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die ...

Stadt Bornheim  
Abteilung 11.2  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim  
Tel.: 02222/945-0  
Fax: 02222/945-126  
Web: [www.stadt-bornheim.de](http://www.stadt-bornheim.de)  
E-Mail: [info@stadt-bornheim.de](mailto:info@stadt-bornheim.de)

#### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Bornheim  
Datenschutzbeauftragte  
Rathausstr. 2  
53332 Bornheim  
E-Mail: [datenschutzbeauftragte@stadt-bornheim.de](mailto:datenschutzbeauftragte@stadt-bornheim.de)  
Tel.: 02222/945-0

#### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

##### 4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um ihren Antrag auf einen Zuschuss auf Grundlage der „Richtlinie der Stadt Bornheim zur Förderung von Kultur und Brauchtum“ zu bearbeiten.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung: Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO (Einwilligung)

#### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Antragsdaten werden intern an die zuständigen Mitarbeitenden weitergeleitet.

#### 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Antragsdaten können für eine Dauer von bis zu 10 Jahren gespeichert werden.

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten NRW für den Datenschutz.

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Es besteht jederzeit ein Widerrufsrecht ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird hierdurch nicht berührt.

## **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Ohne die Angaben ihrer personenbezogenen Daten im Anmeldeformular ist eine Bearbeitung des Antrages auf Zuschuss nicht möglich.